

Grundsatzerklärung Nachhaltigkeit

Update 2026

„Bleibende Eindrücke hinterlassen – aber keine Spuren“

„Unser Sport lebt von einer intakten Natur und schöner Landschaft. Deshalb müssen wir die Veranstaltung mit der Umwelt und den Menschen vor Ort gemeinsam neu denken. Naturräume schützen, Ressourcen sparen und die Region und das Miteinander stärken. Auch den Athleten und Athletinnen kommt hier eine besondere Rolle zu. Das fängt schon bei der korrekten Entsorgung der Trinkbecher an. Sicher ist, dass wir einen bleibenden Eindruck hinterlassen möchten und keine Spuren. Ich freue mich riesig auf dieses Wochenende im Herzen Bayerns!“

Florian Weiß, ZDF-Leute Heute, und Triathlet

In den vergangenen Jahren haben wir ein umfassendes Nachhaltigkeitskonzept entwickelt und erfolgreich umgesetzt. Diesen Standard wollen wir einerseits halten und zugleich gezielt weiterentwickeln. Nachhaltigkeit ist dabei kein einfacher Weg: Oft gilt es, zwischen ökologisch besseren Lösungen, wirtschaftlicher Tragfähigkeit und der Akzeptanz bei allen Beteiligten abzuwägen.

Manche Maßnahmen – wie unsere Holzmedaillen aus regionalem Anbau – zeigen, dass Ökologie und Teilnehmerpräferenzen nicht immer deckungsgleich sind. Dennoch bleiben wir konsequent, um unserem Anspruch gerecht zu werden: **keine negativen Spuren zu hinterlassen.**

Nachhaltigkeit im Veranstaltungsbereich ist ein Balanceakt – zwischen Ökologie und Ökonomie, zwischen Umweltverantwortung und Teilnehmerwünschen. In vielen Feldern haben wir bewusst daran festgehalten, das Erreichte nicht zu verwässern.

Uns ist wichtig, dass der Audi Triathlon Ingolstadt powered by BÜCHL über den sportlichen Wettkampf hinaus wirkt. Wir übernehmen Verantwortung für unsere ökologischen und sozialen Auswirkungen und setzen uns das Ziel, uns kontinuierlich zu verbessern. Wir wollen zeigen, dass Sportveranstaltungen mit Verantwortung für Umwelt, Menschen und Region ausgerichtet werden können.

Doch eines ist klar: Alleine können wir es nicht schaffen. Wir brauchen die Unterstützung aller Beteiligten – Sportlerinnen und Sportler, Zuschauerinnen und Zuschauer, Aussteller, Gäste, Geschäftspartner, Sponsoren und die Stadtgesellschaft. Nur gemeinsam können wir bleibende Eindrücke hinterlassen – aber keine Spuren.

Unsere vier strategischen Nachhaltigkeitsziele

Wir, der Audi Triathlon Ingolstadt powered by BÜCHL, definieren 4 strategische Ziele für die Umsetzung und Zusammenarbeit innerhalb der Sportveranstaltung.

- **Kreislauffähig**
- **CO₂-reduziert**
- **Faires Miteinander**
- **(Lokal) WERTschöpfend**

KREISLAUFFÄHIG

Wir wollen den Ressourcenverbrauch so gering wie möglich halten und Jahr für Jahr reduzieren. Wir wollen so wenig Abfälle wie nur möglich produzieren. Wir überprüfen deshalb nach wie vor alle Entscheidungen, Beschaffungsvorgänge, Produkte, Artikel und Ausrüstungsgegenstände – sprich alles was für den Triathlon eingesetzt werden soll – nach den folgenden Leitprinzipien: **Vermeidung:** Benötigen wir das Produkt überhaupt? **Wiederverwendung:** Kann das Produkt wiederverwendet oder ausgeliehen werden? **Reduzierung:** Können wir den Materialeinsatz reduzieren? **Recycling:** Kann das Produkt recycelt werden?

CO₂-reduziert

Wir werden den Energiebedarf so gering wie möglich halten, stetig reduzieren und auf erneuerbare Energien setzen, z.B. durch den Einsatz von Ökostrom.

FAIRES MITEINANDER

Wir wollen einen fairen Triathlon in jeder Beziehung: Im Umgang miteinander, mit der Natur und im Wettkampf. Diversität und Gleichbehandlung werden bei unserer Sportveranstaltung großgeschrieben.

Integrität ist uns wichtig. Wir vermeiden Interessenskonflikte und falls solche auftreten, legen wir sie offen und versuchen gemeinsam mit den betroffenen Parteien eine Lösung zu finden.

Uns liegt es am Herzen, dass die Produkte für unseren Triathlon unter fairen Bedingungen hergestellt werden.

(LOKAL) WERTschöpfend

Unser Triathlon ist eine **WERT**schöpfende Veranstaltung für die Region. Wir meinen damit, dass er tatsächlich einen Wert hat und bleibende Werte entstehen. Unsere Geschäftspartner, Sponsoren und natürlich wir selbst bevorzugen soweit wie möglich regionale Partner und Lieferanten. Wir setzen auf langfristige Partnerschaften und wollen uns gemeinsam entwickeln.

Gemeinsam erreichen wir mehr.

Wir laden alle Beteiligten ein, diesen Weg aktiv mitzugestalten und dafür zu sorgen, dass unser Triathlon auch 2026 für Sport, Umwelt und Gesellschaft Maßstäbe setzt.